

Presse-Information

Baunatal, 23.11.2018

„Sterne des Sports“ 2018 in Hessen: Förderpreis an TSV 1897 Breitenbach e.V. - Bewerbung eingereicht bei der Raiffeisenbank eG Baunatal

Wiesbaden. Projekte mit Vorbildcharakter. Alljährlich würdigen die Volksbanken Raiffeisenbanken in Hessen mit der Auszeichnung „Sterne des Sports“ Angebote, die engagierte heimische Sportvereine für ihre Mitglieder und breite Bevölkerungskreise machen. Unter den diesjährigen Sportvereinen, die es bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft haben, war auch der TSV 1897 Breitenbach e.V. Der Sportverein, der seine Bewerbung bei der Raiffeisenbank eG Baunatal eingereicht hatte, wurde für sein Projekt „Gewaltprävention für Kinder“ ausgezeichnet.

Große Freude daher bei den Vereinsvertretern Wilfried Tampe, Martina Pfeffermann und Martin Barkhof die den mit 500,- Euro dotierten Förderpreis am Donnerstag dieser Woche in festlichem Rahmen im Schloss Biebrich in Wiesbaden entgegennahm.

Die Ehrung wurde vorgenommen durch Peter Beuth, Hessischer Minister des Innern und für Sport, Bankvorstand Michael Mengler, Co-Vorsitzender des Vorstandes der Frankfurter Volksbank als Vertreter der genossenschaftlichen Bankengruppe in Hessen, sowie Dr. Rolf Müller, Präsident des Landessportbundes Hessen (LSB). Durch den Abend führte Julia Nestle, Radio FFH.

Zu den ersten Gratulanten gehörten Peter Hammerschmidt und Annette Böhle von der Marketingabteilung der Raiffeisenbank eG Baunatal, die die Delegation des Vereins begleitete. Hier hatte der TSV 1897 Breitenbach e.V. auch seine Bewerbung eingereicht. „Als regional verankerte Raiffeisenbank liegen uns die Menschen hier in unserem Geschäftsgebiet ganz besonders am Herzen. Sportvereine wie der TSV 1897 Breitenbach e.V. leisten durch ihre Arbeit und ihr größtenteils ehrenamtliches Engagement einen wichtigen

Europaplatz 1
34225 Baunatal

Ihr Ansprechpartner:
Peter Hammerschmidt

Telefon 05 61 4995 118
Telefax 05 61 4995 432
info@RBBaunatal.de
www.RB-Baunatal.de

Beitrag zum gesellschaftlichen Leben vor Ort und verbinden die Menschen miteinander.“

„Es ist wichtig, dass wir diese ‚Sterne des Sports‘ für ihren Einsatz würdigen. Denn ohne ihr Engagement hält unsere Gesellschaft nicht zusammen. Genau hier, an der Basis der Vereine, setzt auch die Sportförderung der Landesregierung an. Mehr als 200.000 Bürgerinnen und Bürger engagieren sich in den Vereinen und Verbänden ehrenamtlich. Die Hessische Landesregierung weiß um die Bedeutung des Sports und fördert ihn daher auf einem Rekordniveau. Jeder einzelne Euro, der in die Sportförderung fließt, ist gut investiert. Beleg dafür sind alle Vereine, die sich an diesem Wettbewerb beteiligt haben. Sie alle haben Projekte verwirklicht, die anderen Menschen und Sportliebhabern zu Gute kommen. Das verdient allerhöchste Wertschätzung und ein ganz großes Lob“, sagte Sportminister Peter Beuth.

„Mit der Verleihung der ‚Sterne des Sports‘ rücken wir endlich einmal die Menschen in den Mittelpunkt, die sich mit viel Engagement und Herzblut nachhaltig für unsere Gesellschaft einsetzen“, so Michael Mengler, Co-Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Volksbank.

Bei den „Sternen des Sports“ finde ein Ideenwettbewerb unter den Vereinen statt, lobte Dr. Rolf Müller. Die „Best-Practice-Beispiele“ zeigten, dass sich die hessischen Sportvereine „sehr schnell und sehr geschickt an neuen Bedingungen in der Vereinsarbeit anpassen.“

Kurzportrait des prämierten Projekts des TSV 1897 Breitenbach e.V.:

Kinder und Jugendliche sind zunehmend Gewaltandrohungen oder -taten ausgesetzt; jährlich werden mehr als 14.000 Opfer von sexueller Gewalt. Der TSV 1897 Breitenbach möchte Kinder schützen. Seit acht Jahren kooperiert der Verein mit der protex GROUP Sicherheitsmanagement, um die Präventionskurse mit dem Namen "fit Kids" anzubieten.

In zehn Trainingseinheiten lernen Kinder Regeln und leichte Handgriffe, um Gefahren nicht wehrlos ausgesetzt zu sein. "Fit Kids" umfasst ein Verhaltenstraining gegenüber Fremden

und das Erlernen von Körperhaltungen und Gesten, die deeskalierend wirken. Körperbewusstsein und Übungen zur Selbstverteidigung ergänzen das Präventionsprogramm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren so Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein und schulen ihre Motorik.



BU:

(v.l.n.r.): Peter Hammerschmidt (Marketingleiter, Raiffeisenbank eG Baunatal), Michael Mengler (Vertreter der genossenschaftlichen Bankengruppe), Wilfried Tampe (TSV 1897 Breitenbach e.V.), Peter Beuth (Hessischer Minister des Innern und für Sport), Martin Barkhof (TSV 1897 Breitenbach e.V.), Dr. Rolf Müller (Präsident des Landessportbundes Hessen (LSB)), Martina Pfeffermann (TSV 1897 Breitenbach e.V.), Annette Böhle (Marketing, Raiffeisenbank eG Baunatal)